

Beantwortung der Stellungnahmen

Brunnen, September 2026

Fahrplanfeld-Nr.	Fahrplanfeldbezeichnung	Abkürzung Transportunternehmung	Stellungnahme	Entscheid	Nennung	Begründung
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Im Fahrplanfeld 600 muss der (neue) Halt des IC2 1462 in Schwyz um 7.34 aufgeführt werden	wird umgesetzt	1	Der Halt des IC2 1462 in Schwyz um 07.34 Uhr wird im Fahrplanfeld 600 ergänzt. Die SBB hat die zuständigen Stellen der Fahrplanpublikation entsprechend informiert.
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Der letzte Zug aus dem Tessin nach Zürich fährt aktuell um 22:02 ab Lugano. Wäre das Einführen eines Zuges eine Stunde später, also 23:02 ab Lugano, 00:55 Zürich HB an nicht eine Idee? Was würde dagegen sprechen? Falls die Güterzüge nicht beeinträchtigt werden sollen, kann die Höchstgeschwindigkeit dieses Zuges ja etwas verringert werden (auf 160 oder 120) und der Zug dementsprechend früher in Lugano abfahren.	wird nicht umgesetzt	1	Die SBB teilt mit, dass gemäss ihrem Verkehrsnachfragemodell die Nachfrage in den nächsten Jahren mit den bestehenden und bereits geplanten Kapazitäten bewältigt werden kann. Die Kosten für eine zusätzliche Spätverbindung stehen aus Sicht der SBB derzeit in keinem ausreichenden Verhältnis zum zusätzlichen Nutzen für die Reisenden. Die SBB beobachtet die Nachfrageentwicklung auf diesem Korridor weiterhin.
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Buongiorno a tutti Scrivo in Italiano ritenendo il feedback molto più da indirizzare alle FFS Mi congratulo con il comfort dei treni Giruno che a mio avviso rappresentano un modo di viaggiare davvero efficiente per me e per l'uso business. Mi congratulo anche con gli sviluppi di linea (parlo da Milano in poi) su Bologna/Rimini, Venezia e La Spezia. Manca tuttavia una linea che a mio avviso le Ferrovie Federali dovrebbero includere: Ventimiglia. Sarebbe davvero bello avere un EuroCity che arrivasse lì. Vi propongo anche le fermate in base agli InterCity dell'Italia: Savona, Finale Ligure, Albenga, Alassio, Diano, Imperia, Taggia- Arma, Sanremo, Bordighera, Ventimiglia. Vi ringrazio per inoltrare questo feedback anche a FFS+Trenitalia, ritenendo possibile anche un Giruno non solo sulla Riviera Ligure di Levante, ma anche sulla Riviera Ligure di Ponente.	Kenntnis- nahme	1	Le FFS ringraziano per la proposta e per il riscontro positivo sui collegamenti internazionali. La proposta di un collegamento EuroCity fino a Ventimiglia sarà discussa con il partner italiano competente per la tratta in Italia.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Toll, dass neu die beiden IR Arth-Goldau ab 21:54 / 22:54 neu auch in Steinen halten. Das erleichtert die Rückreise ab Zürich/Luzern zu Zeiten, wenn die AAGS nicht mehr mit dem Bus via Steinen fährt. Dazu ein weiterer Input: Die SOB bietet im Winter attraktive Winterhit-Angebote, u.a. für das Skigebiet in Andermatt, an. Leider hält der IR Treno Gottardo aber nicht in Steinen, was die An- und Rückreise für Wintersportler unattraktiv macht. Fahrplanmässig scheint ja - wie man nun am Abend sieht - ein Halt möglich. Könnte man hier saisonal (im Winter, allenfalls auch nur am SA & SO) zwei Morgen-Verbindungen in Richtung Göschenen und zwei Abend-Verbindungen ab Göschenen ebenfalls mit Halt in Steinen anbieten? Dies stünde im Einklang mit der Idee, den öV insbesondere auch für Freizeit-Aktivitäten weiter zu optimieren.	wird nicht umgesetzt	1	Die SBB hat den Vorschlag für zusätzliche saisonale Halte des IR26/46 in Steinen geprüft. Aufgrund verschiedener Abhängigkeiten mit dem nationalen und internationalen Personen- und Güterverkehr ist der Spielraum für zusätzliche Halte südlich von Arth-Goldau stark eingeschränkt. Zusätzliche Halte in Steinen können deshalb derzeit nur zu den bereits vorgesehenen Randzeiten angeboten werden.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Mehr Verbindungen der S3 mit anschließendem Bus nach Rotkreuz. Wartehäuschen auf dem Mittelperron in Immensee.	wird nicht umgesetzt	1	Zusätzliche Verbindungen Richtung Rotkreuz: Ein Ausbau des Bahn-/Busangebots mit zusätzlichen Verbindungen Richtung Rotkreuz ist aufgrund der bestehenden infrastrukturellen und betrieblichen Rahmenbedingungen derzeit nicht möglich. Mit dem Fahrplan 2027 sind deshalb keine zusätzlichen Reiseverbindungen nach Rotkreuz vorgesehen. Wartehäuschen Bahnhof Immensee: Die Gestaltung der Bahnhöfe richtet sich nach den schweizweit geltenden Standards der SBB. Das Anliegen für ein Wartehäuschen auf dem Mittelperron in Immensee wurde von der SBB aufgenommen und an die zuständige Stelle weitergeleitet.

601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Mindestens am Freitag- und Samstagabend fehlt die S-Bahn-Verbindung um 22.49 Uhr von Arth-Goldau nach Küssnacht. So hätten Reisende von Zürich HB, Milano (und dem Tessin), Brunnen oder Rapperswil SG einen passenden Anschluss (momentan Wartezeit von etwa einer halben Stunde).	wird nicht umgesetzt	1	Die S3 verkehrt in den Abendstunden zwischen Luzern und Küssnacht im Halbstundentakt. Für eine zusätzliche Verbindung bis Arth-Goldau wären eine zusätzliche Zugkomposition und zusätzliches Zugpersonal erforderlich. Dieser zusätzliche Aufwand fällt auch an, wenn die Verbindung nur am Freitag- und Samstagabend angeboten wird. Eine entsprechende Ausweitung des Angebots ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	IR 2662 soll bereits ab Bellinzona oder Altdorf mit Halt auch in Brunnen und Schwyz verkehren, um auch aus dem Talkessel eine attraktive Frühverbindung ohne Umsteigen nach Zürich zu ermöglichen.	wird nicht umgesetzt	1	Die SBB hat das Anliegen geprüft. Gemäss ihrem Verkehrsnachfragemodell kann die Nachfrage am frühen Morgen vom Tessin in die Deutschschweiz in den nächsten Jahren mit den bestehenden und bereits geplanten Kapazitäten bewältigt werden. Die Kosten für die beantragte Verlängerung des IR 2662 stehen aus Sicht der SBB derzeit in keinem ausreichenden Verhältnis zum zusätzlichen Nutzen für die Reisenden. Die SBB beobachtet die Nachfrageentwicklung auf diesem Korridor weiterhin.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Ich würde gerne meine Eltern in Zukunft öfters besuchen kommen, wenn ich nach Brunnen ausziehe, dadurch wäre es super, wenn ein IR fährt von Zürich HB nach Brunnen, aber durch Zürcher Oberland, wie es der beim IR von Zürich nach Luzern ist über die andere Seeseite. Der IR sollte von Zürich HB-Zürich Oerlikon-Uster-Wetzikon-Rapperswil-Biberbrugg-Rothenthurm-Arth-Goldau-Schwyz-Brunnen. Der Zug sollte zweistündlich fahren in der Woche, 3-mal, Freitag, Samstag und Sonntag.	wird nicht umgesetzt	1	Die SBB hat den Vorschlag für eine neue Direktverbindung vom Zürcher Oberland über Rapperswil nach Arth-Goldau und Brunnen geprüft. Aufgrund der erwarteten geringen Nachfrage, fehlender freier Trassen sowie des zusätzlich erforderlichen Rollmaterials kann eine solche Verbindung derzeit nicht angeboten werden.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Verbindungen während HV morgens (in Fahrtrichtung Luzern) bzw. abends (in Fahrtrichtung Arth-Goldau) sollten in Rotkreuz halten, so beispielsweise IR 2308 oder IC 664 bzw. in Gegenrichtung IC 679 oder IR 2331. Alternativ wäre einerseits die Verlängerung der S26 (von nach Lenzburg/Olten) nach Immensee zu prüfen (analog Regime, welches z.T. während Streckensperrung Ebikon - Luzern stattfand), um den Ballungsraum Ennetsee ab Knoten Arth-Goldau effizienter zu erschliessen (da bspw. Anschlussbruch in Zug beim Umstieg von S2 auf bereits stark ausgelastete S1). Andererseits könnte das Südbahnkonzept (in Gegenrichtung zum Wochenende) werktags mit beschleunigtem RE ab Arth-Goldau via Rotkreuz nach Lenzburg/Olten geprüft werden.	wird nicht umgesetzt	1	Die SBB hat verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Verbindungen über Rotkreuz bereits geprüft. Dazu gehören auch zusätzliche Fernverkehrshalte sowie Anpassungen und Erweiterungen des Regionalverkehrsangebots. Unter den derzeitigen betrieblichen, infrastrukturellen und finanziellen Rahmenbedingungen können die vorgeschlagenen Angebotsanpassungen nicht umgesetzt werden. Mit dem Fahrplan 2027 sind deshalb keine entsprechenden Änderungen vorgesehen.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Zusammenfassung von 3 Begehren Der Intercity mit Ankunft um 08:27 in Zürich soll nicht nur in Schwyz, sondern auch in Brunnen halten. Auch hier gibt es viele Passagiere, welche gerne von einem Direktzug profitieren würden. Bereits früher wurde manchmal zusätzlich in Flüelen oder Schwyz angehalten, aber in Brunnen immer durchgefahren. Dabei ist Brunnen mindestens ebenbürtig.	wird nicht umgesetzt	3	Die SBB hat einen zusätzlichen Halt des IC2 1462 in Brunnen geprüft. Dieser kann aus betrieblichen Gründen nicht angeboten werden.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	die zusätzlichen Halte ab 21:45 bis 23:00 (2 Halte) der IR's in Steinen sind sehr erfreulich, weil nun besuche von Veranstaltungen ohne komplizierte Kombinationen Auto / Zug möglich sind, Danke!	wird umgesetzt	1	Vielen Dank für die positive Rückmeldung zu den zusätzlichen IR-Halten in Steinen.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Herzlichen Dank, dass wir für den neuen Fahrplan Kommentare abgeben können. Am Morgen und Abend kein Platz mehr ab Luzern oder Richtung Luzern. Stehplätze auch in der ersten Klasse. Bei der S3 Zügen müssen unbedingt die Sitzplatz Kapazitäten erhöht, oder Züge ab Luzern 17.06 und 18.06 verlängert werden.	wird verschoben	1	Die SBB teilt mit, dass mit dem Fahrplan 2027 keine Möglichkeit besteht, die Kapazitäten der S3 in den Hauptverkehrszeiten zu erhöhen. Ab Juni 2028 werden die heute eingesetzten Domino-Fahrzeuge schrittweise durch FLIRT-Züge ersetzt. In den Hauptverkehrszeiten ist der Einsatz von FLIRT-Zügen in Doppeltraktion vorgesehen. Dadurch stehen künftig mehr Sitzplätze und grössere Stehplatzflächen zur Verfügung.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Zusammenfassung von 3 Begehren: Das Bahnangebot zwischen Brunnen und Arth-Goldau soll ausgebaut und gleichmässiger über die Stunde verteilt werden. Insbesondere wird eine zusätzliche vierte stündliche Zugverbindung angeregt, um die heute bestehenden längeren Angebotslücken zu schliessen und im Schwyzer Talkessel ein attraktiveres Bahnangebot zu schaffen.	wird nicht umgesetzt	3	Der Kanton Schwyz unterstützt das Anliegen nach einem dichteren und gleichmässiger über die Stunde verteilten Bahnangebot im Schwyzer Talkessel. Eine bessere Zugverteilung sowie eine zusätzliche vierte stündliche Zugverbindung sind auch in der öV-Strategie 2040 des Kantons Schwyz als Zielsetzungen verankert. Entsprechende Angebotsverbesserungen wurden in den vergangenen Jahren wiederholt geprüft. Mit der heute verfügbaren Bahninfrastruktur konnte jedoch keine umsetzbare Lösung für eine zusätzliche Zugverbindung gefunden werden. Für einen weiteren Ausbau des Bahnangebots sind zusätzliche Infrastrukturmassnahmen erforderlich. Entsprechende Ausbauten sind in den aktuellen Planungen des Bundes derzeit jedoch nicht vorgesehen. Eine zusätzliche vierte Zugverbindung kann deshalb mit dem Fahrplan 2027 nicht umgesetzt werden. Der Kanton Schwyz wird sich im Rahmen der weiteren Angebots- und Infrastrukturplanung weiterhin für eine Verbesserung des Bahnangebots im Schwyzer Talkessel einsetzen.

601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Zusammenfassung von 2 Begehren Das Bahnangebot zwischen Arth-Goldau und Rotkreuz soll verbessert werden. Gewünscht wird eine regelmässige direkte Bahnverbindung, nach Möglichkeit mit Weiterführung Richtung Freiamt. Damit sollen insbesondere die wichtigen Arbeits- und Ausbildungsstandorte im Raum Rotkreuz und im Freiamt aus Innerschwyz besser erreichbar werden.	wird nicht umgesetzt	2	Das Anliegen nach besseren Bahnverbindungen zwischen Arth-Goldau und Rotkreuz sowie weiter in Richtung Freiamt ist dem Kanton Schwyz bekannt und wurde bereits wiederholt geprüft. Unter den bestehenden betrieblichen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen lässt sich ein entsprechender Ausbau des Bahnangebots jedoch nicht umsetzen. Für eine Verbesserung des Angebots wären zusätzliche Infrastrukturmassnahmen erforderlich. Entsprechende Ausbauten sind in den aktuellen Planungen derzeit nicht vorgesehen. Mit dem Fahrplan 2027 sind deshalb keine zusätzlichen Bahnverbindungen zwischen Arth-Goldau und Rotkreuz möglich.
601	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Der IR 2331 (durchgeführt mit SOB-Kompositionen) wird jeweils ab Arth-Goldau verkürzt in Richtung Schwyz - Brunnen etc. geführt. Dies führt dazu, dass das Platzangebot im Vergleich zu den restlichen Verbindungen, welche gegen Ende HVZ auf dieser Strecken bei geringerer Belegung sogar in Doppeltraktion geführt werden, unangenehm knapp ist. Allenfalls lässt sich die Einsatzplanung des Rollmaterials diesbezüglich optimieren?	wird nicht umgesetzt	1	Gemäss Rückmeldung der SBB sind im IR26 2331 in den allermeisten Fällen freie Sitzplätze in der 1. und 2. Klasse vorhanden. Der Rollmaterialeinsatz wird über den gesamten Linienverlauf und unter Berücksichtigung der jeweiligen betrieblichen Anforderungen geplant. Daher können einzelne Verbindungen auch auf Abschnitten verstärkt geführt werden, auf denen die Nachfrage dies nicht unmittelbar erfordern würde. Eine Anpassung des Rollmaterialeinsatzes beim IR26 2331 ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	SBB	Die Gemeinde Arth stellt den Antrag, dass das Angebot des RegioExpress 6 von Aarau nach Arth-Goldau und zurück weiter ausgebaut werden soll. Dies kann ein Ausbau am Wochenende oder gerne auch unter der Woche sein. Die Züge kommen mit hoher Frequenz in Goldau an und tragen entscheidend zur Stärkung unseres Knotens bei.	wird nicht umgesetzt	1	Mit dem Fahrplan 2027 ist keine Erweiterung des Angebots des RE6 vorgesehen. Ein Ausbau an Werktagen ist unter den derzeitigen betrieblichen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen nicht möglich. Auch am Wochenende ist derzeit keine Ausweitung des bestehenden Angebots vorgesehen.
671	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ (alle Züge)	SBB	Der Erste Zug soll im neuen Takt verkehren ab 5:02 statt 5:01 S8 um 5:32 soll es eine Neue S8 geben um 6:02 soll auch an Sonntag Fahren S8 Die Neue Linien S5/S8 sind leider nur bis um 22:08h geplant, Bitte bis Betriebsschluss weiterführen. Sonst klappt die Verbindung Rüti ab 22:54, (23:54 SA und SO) S5 auf die S8 in Pfäffikon 23:11h, 0:11h nicht nach Freienbach SBB nicht. Pfäffikon ab 5:51 soll Täglich verkehren S5 Pfäffikon an 22:49h, /23:49 S8 klappt die Verbindung nicht auf die S5 Rapperswil ab 22:59h / 23:59h	wird teilweise umgesetzt	1	Die SBB hat die verschiedenen Anliegen zur S5 und S8 geprüft. Die erste S8 ab Rapperswil Richtung Pfäffikon SZ wird mit dem Fahrplan 2027 neu um 05.02 Uhr und damit in der regulären Taktlage verkehren. Auf zusätzliche Frühverbindungen der S8 ab Rapperswil um 05.32 Uhr sowie um 06.02 Uhr am Sonntag wird aufgrund der erwarteten geringen Nachfrage verzichtet. Mit der S40 ab Rapperswil um 05.36 Uhr und 06.06 Uhr bestehen zudem alternative Verbindungen in Richtung Pfäffikon SZ. Das übrige Frühangebot der S5 und S8 bleibt unverändert. Eine Ausdehnung der Betriebszeiten der S5 und S8 in den Abendrandstunden ist mit dem Fahrplan 2027 ebenfalls nicht vorgesehen. Für die entsprechenden Reiseketten bestehen weiterhin Verbindungen mit Umstieg in Pfäffikon SZ auf den Voralpen-Express oder die S40.
720	Zürich - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	Zusammenfassung von 5 Begehren Für Lachen werden zusätzliche schnelle Verbindungen Richtung Zürich und Chur gewünscht. Dazu soll der IR35 zusätzlich in Lachen halten, zumindest zu Zeiten, in denen keine S25 verkehrt.	wird nicht umgesetzt	5	Die SBB hat einen zusätzlichen Halt des IR35 in Lachen geprüft. Aufgrund der bestehenden Fahrplan- und Anschlussbedingungen ist zwischen Ziegelbrücke und Pfäffikon SZ neben den bestehenden Halten nur ein Halt in der March möglich. Dieser wird aufgrund seiner Funktion als regional bedeutender Busknoten in Siebnen-Wangen angeboten. Ein zusätzlicher Halt des IR35 in Lachen kann deshalb mit dem Fahrplan 2027 nicht umgesetzt werden.
720	Zürich - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	Zusammenfassung von 5 Begehren Die IR35-Verbindungen in den frühen Morgen- und späten Abendstunden sollen wie die regulären IR35-Verbindungen auch in Siebnen-Wangen halten. Zudem wird ein Halt des neuen IRN3 in Siebnen-Wangen gewünscht.	wird teilweise umgesetzt	5	Der Kanton Schwyz kann das Anliegen nach einer einheitlichen Haltepolitik des IR35 in Siebnen-Wangen nachvollziehen. Bei einzelnen Verbindungen in den frühen Morgen- und späten Abendstunden weicht die Haltepolitik vom regulären Tagesangebot des IR35 ab. Unter den derzeitigen Rahmenbedingungen ist bei diesen Randstundenverbindungen kein zusätzlicher Halt in Siebnen-Wangen vorgesehen. Beim neuen IRN3 kann hingegen eine Verbesserung umgesetzt werden. Der IRN3 1442 mit Ankunft in Zürich HB um 04.23 Uhr wird mit dem Fahrplan 2027 neu auch in Siebnen-Wangen halten.
800.02	Zürcher S-Bahn S2	SBB	Bitte öfters in Reichenburg halten, nicht nur frühmorgens und spätabends (gilt für beide Richtungen)	wird umgesetzt	1	Mit der Inbetriebnahme des neuen Überholgleises in Siebnen-Wangen kann das Angebot ab dem Fahrplan 2029 (Dezember 2028) ausgebaut werden. Ab diesem Zeitpunkt wird die S2 während der gesamten Betriebszeit halbstündlich in Reichenburg und Schübelbach-Buttikon halten.
800.05	Zürcher S-Bahn S5	SBB	Könnte man die S5 die Strecke verlängern statt auf Zug, dass dieser weiterfährt bis als S2 Erstfeld weiterfährt? Denn ich wohne in Wetzikon und meine Freundin in Schwyz. In Zukunft würde ich gerne nach Schwyz ziehen und meine Eltern werden in Wetzikon bleiben. Meine Idee wäre z.B. 17:54 Ankunft S5 in Zug und Weiterfahrt als S2 nach Erstfeld um 18:07 und es darf auch in 1 Std. Takt sein. Vier Kantone wären betroffen (Zürich, Zug, Schwyz, Uri)	wird nicht umgesetzt	1	Die SBB hat den Vorschlag für eine Durchbindung der S5 ab Zug als S2 in Richtung Erstfeld geprüft. Aufgrund der infrastrukturellen Voraussetzungen im Bahnhof Zug sowie des zusätzlich erforderlichen Rollmaterials kann eine solche Direktverbindung nicht angeboten werden.
800.25	Zürcher S-Bahn S25	SBB	Zusammenfassung von 2 Begehren Das Angebot der S25 soll in den Abendstunden ausgebaut werden. Gewünscht werden spätere Verbindungen sowie die Weiterführung einer heute in Ziegelbrücke endenden S25 bis Zürich HB.	wird nicht umgesetzt	2	Das Angebot der S25 bleibt mit dem Fahrplan 2027 unverändert. Eine Ausdehnung der Betriebszeiten sowie zusätzliche durchgehende Verbindungen der S25 in den Abendstunden sind derzeit nicht vorgesehen.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Zusammenfassung von 3 Begehren Das Angebot zwischen Pfäffikon SZ und Arth-Goldau soll insbesondere in der morgendlichen Hauptverkehrszeit mit zusätzlichen schnellen Direktverbindungen ausgebaut werden. Gewünscht werden unter anderem zusätzliche durchgehende Verbindungen über Biberbrugg, um bestehende Angebotslücken zu schliessen und die Reisezeiten zwischen Inner- und Ausserschwyz zu verkürzen.	wird nicht umgesetzt	3	Das Anliegen nach zusätzlichen schnellen Direktverbindungen zwischen Inner- und Ausserschwyz ist nachvollziehbar. Bei der Ausgestaltung des Bahnangebots müssen jedoch verschiedene Verkehrsbedürfnisse und Anschlussbeziehungen berücksichtigt und die verfügbaren Trassen entsprechend priorisiert werden. Aus Sicht des Kantons Schwyz haben dabei andere Angebotsbedürfnisse derzeit eine höhere Priorität. Mit dem Fahrplan 2027 ist deshalb keine zusätzliche schnelle Direktverbindung zwischen Pfäffikon SZ und Arth-Goldau vorgesehen.

670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Ist es nicht irgendwie möglich das der IR Voralpenexpress generell in Sattel hält? Die aktuelle Lösung wo zumindest über einen Bus über Rothenthurm die Verbindung von Arth-Goldau nach Sattel möglich ist schon deutlich besser als früher als es dies nicht gab. Es scheint aber etwas komisch, das zur ungefähr gleichen Zeit ein Bus der ZVB (Linie 60.609) nach Rothenthurm fährt und wenig später noch ein Bus der AAGS (Linie 60.507). Wäre es da nicht viel einfacher das der Voralpenexpress anstelle von Rothenthurm im Sattel halt macht und von dort auch mit dem Bus der Anschluss nach Rothenthurm gewährleistet ist?	wird nicht umgesetzt	1	Die SOB hat einen Halt des IR32 Voralpen-Express in Sattel geprüft. Unter den heutigen fahrplantechnischen und betrieblichen Rahmenbedingungen ist ein solcher Halt nicht möglich. Aufgrund der Abhängigkeiten auf den Einspurabschnitten würde auch ein Verzicht auf den Halt in Rothenthurm nicht genügend Spielraum für einen Halt in Sattel schaffen.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Die S40 soll um Wollerau und die Höfner Dörfer besser an die Innerschwyz und an die NEAT anschliessen stündlich nach Goldau mit der S31 verknüpft werden anstatt halbstündlich nach Einsiedeln weiterzufahren. Für Einsiedeln würde in der andere halben Stunde ein Umsteigeverbindung in Biberbrugg entstehen. Die unattraktiven Umsteigeverbindungen S40 / VAE IR 32 in Biberbrugg mit 20 Minuten Wartezeit können so eliminiert werden. Alternativ soll die Wiedereinführung des Halts des VAE IR 32 in Wollerau geprüft werden. Fahrplantechnisch sollte dies mit den bestehenden Reserven möglich sein.	wird nicht umgesetzt	1	Die vorgeschlagenen Anpassungen wurden geprüft. Ein Halt des IR32 Voralpen-Express in Wollerau ist unter den heutigen fahrplantechnischen und betrieblichen Rahmenbedingungen nicht möglich. Eine Verknüpfung der S40 mit der S31 in Richtung Arth-Goldau würde zu Nachteilen bei anderen Verbindungen führen. Insbesondere würde dadurch die heutige halbstündliche Direktverbindung zwischen Rapperswil und Einsiedeln beeinträchtigt, ohne dass sich die Umsteigesituation zwischen der S40 und dem IR32 in Biberbrugg verbessert. Mit dem Fahrplan 2027 sind deshalb keine entsprechenden Anpassungen am heutigen Angebotskonzept vorgesehen.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Ab Steinerberg gibt es eine Verbindung via Biberbrugg. In Biberbrugg kommt der Zug um 05.36 an. Um 5.33h würde ein Zug ab Biberbrugg nach Zürich fahren. Gibt es in Zukunft eine Möglichkeit diesen Anschluss zu ermöglichen? Oder aber auf der Strecke ab Steinerberg eine frühere Verbindung via Arth Goldau zu installieren?	wird umgesetzt	1	Das Anliegen kann mit dem Fahrplan 2027 umgesetzt werden. Der erste S31-Morgenkurs ab Arth-Goldau wird zeitlich angepasst, sodass in Biberbrugg neu der Anschluss an die S13 in Richtung Zürich hergestellt wird.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Bitte Anschluss weiterhin gewährleisten an 7:05 S40 / ab 7:06 S31 an 6:37 IR / ab 6.38 IR an 7.37 IR / ab 7:38 IR Gemäss Fahrplanentwurf eine Mindestumsteigezeit von 2 Minuten.	wird umgesetzt	1	Die erwähnten Anschlüsse bleiben auch mit dem Fahrplan 2027 gewährleistet.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Wir Öv-Nutzer vermissen die unmittelbare Anbindung mit dem Voralpenexpress auf der Strecke Luzern- St. Gallen. Die Halte in Wollerau würden wesentlich zu Reisezeitverkürzungen beitragen!	wird nicht umgesetzt	1	Die SOB hat einen Halt des IR32 Voralpen-Express in Wollerau geprüft. Unter den heutigen fahrplantechnischen und betrieblichen Rahmenbedingungen ist ein solcher Halt nicht möglich.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Die Voralpen-Express Züge 2008/16822 in Fahrtrichtung Rapperswil – Arth-Goldau, und 16827/2012 sollen in Biberbrugg durchgebunden werden.	wird nicht umgesetzt	1	Die vorgeschlagene Durchbindung der Züge in Biberbrugg wurde geprüft. Bei der Ausgestaltung des Bahnangebots müssen verschiedene Verkehrsbedürfnisse und Anschlussbeziehungen berücksichtigt und die verfügbaren Trassen entsprechend priorisiert werden. Aus Sicht des Kantons Schwyz haben dabei andere Angebotsbedürfnisse derzeit eine höhere Priorität. Die gewünschten Durchbindungen können deshalb mit dem Fahrplan 2027 nicht umgesetzt werden.
670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Antrag: Der Voralpenexpress (Fahrplanfeld 670) soll künftig in Samstagen halten. Ich finde es eine Zumutung, wenn zum Beispiel um nach Rothenthurm oder Arth-Goldau zu gelangen in Biberbrugg immer umgestiegen werden muss. Je nach Tageszeit ist die „Warterei“ sehr lange. Im Gegensatz dazu ist die Reisezeit mit dem Auto wesentlich kürzer (z.B. Wollerau-Arth Goldau 32' statt bis zu 1h24', noch krasser sind die Verhältnisse z.B. für die Strecke Wollerau-Rothenthurm). Bei der letztjährigen Fahrplanvernehmlassung wurde ohne stichhaltige Begründung der Antrag abgelehnt, obwohl der Antrag sachlich begründet worden war (mit Bezug auf die Fahrpläne von Zug und Bus-/Post-Fahrplänen). Es ist mehr als ärgerlich, wenn beim Warten für den Umstieg der Voralpenexpress ohne Zustiegsmöglichkeit einfach vorbei fährt. Dieser wartet dann einfach z.B. in Rothenthurm etwas länger auf den Gegenzug. Oder man sitzt beim Warten in Samstagen im Postauto und kann beobachten, wie der Voralpenexpress aus Richtung Goldau ohne Halt vorbei fährt. Das Einzugsgebiet des Bahnhofs Samstagen ist gross (Richterswil, Wollerau, Pfäffikon, wie eine Stadt) und wird durch Bus- bzw. Postautolinien bedient. Die Fahrpläne dieser Linien würden ohne notwendige Änderungen ideal passen für die geforderte Fahrplanänderung (Halt des Voralpenexpresses). Es wäre wünschenswert, wenn diesmal dem Antrag entsprochen würde. Ansonsten habe ich den Eindruck, dass die Vernehmlassung lediglich eine Alibiübung ist (weil letztes Mal der Antrag ohne wirklich sachlich begründet standardmässig abgelehnt worden ist) .	wird nicht umgesetzt	1	Die SOB hat den gewünschten Halt des IR32 Voralpen-Express in Samstagen erneut geprüft. Ein zusätzlicher Halt ist unter den heutigen fahrplantechnischen und betrieblichen Rahmenbedingungen nicht möglich. Massgebend sind insbesondere die Abhängigkeiten auf den Einspurabschnitten, die verfügbaren Kreuzungsmöglichkeiten, die übergeordneten Anschlussbeziehungen sowie die erforderliche Fahrplanstabilität. Diese Rahmenbedingungen lassen den für einen zusätzlichen Halt erforderlichen Fahrzeitspielraum nicht zu.

670	Rapperswil SG - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Gemäss Fahrplan: Zug IR460x:30 Arth-Goldau0x:45 Arth-Gaulau S310x:54 Rothenturm0x:11 Dabei gäbe es noch eine weitere Verbindung: Zug 0x:00 Arth-Goldau0x:16 Arth-Gaulau VAB0x:16 Rothenturm0x:29 Rothenturm0x:29 Arth-Goldau0x:45 Arth-Gaulau 0x:45 Zug0x:00 Kann der Fahrplan nicht so angepasst werden, dass diese Verbindung gewährleistet werden kann? Handelt sich schliesslich nur um ein paar wenige Minuten, die angepasst werden müssten!	wird nicht umgesetzt	1	Die SOB hat die gewünschte Anschlussverbindung geprüft. In Arth-Goldau beträgt die vom Infrastrukturbetreiber festgelegte minimale Umsteigezeit vier Minuten. Eine Anpassung der Ankunfts- und Abfahrtszeiten zur Herstellung des gewünschten Anschlusses zwischen IR46/IC2 und IR32 Voralpen-Express ist aufgrund der Abhängigkeiten mit dem nationalen und internationalen Personen- und Güterverkehr nicht möglich. Der gewünschte Anschluss kann deshalb nicht hergestellt werden.
672	Einsiedeln - Wädenswil	SOB	Der ÖV in der Schweiz ist generell sehr gut, danke dafür. Es wäre aber sinnvoll eine direkte Verbindung nach Zürich HB zu haben. Zudem ist es an der Zeit, dass Einsiedeln beim Verkehrsverbund sich anschliessen sollte.	wird nicht umgesetzt	1	Eine attraktive Bahnverbindung zwischen Einsiedeln und Zürich ist auch für den Kanton Schwyz ein wichtiges Anliegen und als langfristiges Ziel in der öV-Strategie 2040 verankert. Unter den heutigen betrieblichen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen können Direktverbindungen jedoch nur punktuell angeboten werden. Mit dem bevorstehenden Umbau des Bahnhofs Wädenswil werden die betrieblichen Möglichkeiten während mehrerer Jahre zusätzlich eingeschränkt. Eine Weiterentwicklung der Verbindungen zwischen Einsiedeln und Zürich ist deshalb insbesondere mittel- bis langfristig wieder zu beurteilen. Eine Ausdehnung des Zürcher Verkehrsverbunds (ZVV) bis Einsiedeln ist aufgrund der strategischen Ausrichtung des ZVV nicht vorgesehen. Mit dem Z-Pass besteht bereits ein verbundübergreifendes Tarifangebot für Fahrten zwischen Einsiedeln und dem ZVV-Gebiet.
800.13	Zürcher S-Bahn S13	SOB	Es wäre vorteilhaft, wenn die S13 zwischen Wädenswil und Einsiedeln in beide Richtungen einen exakten Halbstundentakt hätte, so dass man immer Anschluss an die S8 in Wädenswil hätte. Aktuell hat nur jede zweite S13 einen direkten Anschluss auf die S8 (und in umgekehrter Richtung nur jede zweite S8 direkten Anschluss auf die S13). Dadurch haben fast alle Gemeinden am linken Zürichseeufer (Horgen, Oberrieden, Rüschlikon, Kilchberg) effektiv nur einen Stundentakt mit schneller Verbindung nach Einsiedeln. Wäre der Halbstundentakt zwischen Einsiedeln und Wädenswil nicht verschoben, würden sich deutlich attraktivere Verbindungen zwischen Einsiedeln und dem linken Zürichseeufer ergeben. Dafür müsste die S13 in Einsiedeln immer um xx:24 und xx:54 abfahren und in Wädenswil um xx:10 und xx:50.	wird nicht umgesetzt	1	Die SOB hat die gewünschte Anpassung des Fahrplans der S13 geprüft. Der heutige «Hinketakt» ermöglicht stündlich einen schlanken Anschluss an die S8 in Wädenswil sowie stündlich einen Anschluss an die schnellen Verbindungen mit dem IR35 Richtung Thalwil, Zürich und Olten. Ein exakter Halbstundentakt der S13 würde zwar die Anschlüsse an die S8 verbessern, gleichzeitig aber andere wichtige Reiseketten verschlechtern. In der Gesamtbetrachtung wird deshalb am heutigen Fahrplankonzept festgehalten.
60.501	Arth - Arth-Goldau - Lauerz - Schwyz - Muotathal	AAGS	Bus 501 neu halbstündlich bis Goldau, Bahnhof für halbstündlichen Anschluss Lauerz' an den Zug in Goldau	wird nicht umgesetzt	1	Das Angebot der Buslinie 60.501 zwischen Schwyz Zentrum, Lauerz und Arth-Goldau wird im Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt. Eine Verdichtung zum Halbstundentakt zwischen Lauerz und Arth-Goldau würde zusätzliche betriebliche Ressourcen erfordern und ist für den Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
60.501	Arth - Arth-Goldau - Lauerz - Schwyz - Muotathal	AAGS	Auf die erste S-Bahn die ab Brunnen via Schwyz nach Zug (und dann Verbindung nach Zürich) fährt gibt es seit Jahren keinen Zubringerbus ab Schwyz, Zentrum. Das ist überfällig. Ebenso der Bus der Passagiere von Schwyz, Bahnhof nach Schwyz, Zentrum bringt von der letzten S-Bahn	wird teilweise umgesetzt	1	Mit dem Fahrplan 2027 kann die bestehende Angebotslücke am frühen Morgen geschlossen werden. Die erste S2 ab Schwyz in Richtung Zug erhält neu einen Zubringer mit einem zusätzlichen Frühkurs der Buslinie 60.508 ab Ibach, Erlen via Schwyz Zentrum zum Bahnhof Schwyz. Damit wird ab Schwyz Zentrum eine Verbindung auf die erste S2 in Richtung Zug angeboten. Das bestehende Abendangebot bleibt mit dem Fahrplan 2027 unverändert. Der Anschluss ab der letzten S-Bahn mit Ankunft in Schwyz um 01:18 Uhr wird weiterhin am Wochenende angeboten.
60.501	Arth - Arth-Goldau - Lauerz - Schwyz - Muotathal	AAGS	Ab 8.00-17.00 massive Überfüllung des Busses bis in Schlattli Stoosbahn. Zu wenige Busse, dass sogar Lokale lieber mit dem Auto anreisen. Zusätzlich fehlende Abstimmung mit Stoosbahn Fahrplan	Kenntnisnahme	1	Bei hoher Nachfrage werden die Busverbindungen zur Stoosbahn bedarfsgerecht verstärkt. Insbesondere an schönen Wochenenden und erwarteten Spitzentagen plant die AAGS aufgrund ihrer Erfahrungswerte bereits im Voraus zusätzliche Fahrzeuge und Fahrpersonal ein. Bei ausserordentlich hoher Nachfrage können dennoch punktuell Kapazitätsengpässe auftreten. Die Fahrplanlage der Buslinie ist auf die Anschlüsse am Busknoten Schwyz Zentrum sowie weitere Anschlussbeziehungen abgestimmt. Bei der Stoosbahn beträgt die Übergangszeit bei der Hinfahrt rund 10 Minuten und bei der Rückfahrt rund 18 Minuten. Eine Anpassung der Fahrzeiten ist aufgrund der verschiedenen Anschlussbeziehungen im Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.

60.501	Arth - Arth-Goldau - Lauerz - Schwyz - Muotathal	AAGS	Ich muss morgens um 6:30 Uhr in Zürich mit der Arbeit anfangen. Das heisst, ich müsste den Zug um 4.51 Uhr ab Schwyz Bahnhof erwischen. Um diese Zeit fährt aber kein Bus von Schwyz Zentrum nach Schwyz Bahnhof oder Arth-Goldau. Das ist ein Skandal. Sowohl von Brunnen als auch Seewen (eigener Bahnhof) kann man diese Verbindung nutzen. Aber vom Hauptort Schwyz aus nicht! Was soll das? Bitte anpassen.	wird umgesetzt	2	Das Anliegen kann mit dem Fahrplan 2027 umgesetzt werden. Neu verkehrt am frühen Morgen ein zusätzlicher Kurs der Buslinie 60.508 ab Ibach, Erlen um 04.30 Uhr via Schwyz Zentrum um 04.42 Uhr zum Bahnhof Schwyz mit Ankunft um 04.46 Uhr. Damit wird ab Schwyz Zentrum der Anschluss an die erste S2 in Richtung Arth-Goldau und Zug sichergestellt.
60.502	Arth - Arth-Goldau - Schwyz - Brunnen - Gersau - Vitznau - Küssnacht a.R.	AAGS	Die Verbindung Arth Tafelstatt - Steinen - Schwyz - Brunnen usw. mit Abfahrt 6:00 in Steinen. Besser wäre 5:15 ab Steinen! Wir arbeiten im Verkauf und würden so mit ÖV perfekt reisen.	wird nicht umgesetzt	1	Auf die Einführung eines zusätzlichen Frühkurses zwischen Steinen und Schwyz Zentrum wird mit dem Fahrplan 2027 verzichtet. Das bestehende Frühangebot wird unverändert weitergeführt.
60.502	Arth - Arth-Goldau - Schwyz - Brunnen - Gersau - Vitznau - Küssnacht a.R.	AAGS	Herzlichen Dank, dass wir für den neuen Fahrplan Kommentare abgeben können. Bushaltestellen Räbmatt ist leider am falschen Ort. Diese muss Richtung Weggis / Vitznau nach dem Kreisel gegenüber der bestehenden Haltestelle Räbmatt platziert werden. Beim Bau der Südumfahrung Küssnacht war dies auch so projektiert!! Die Bushaltestelle ist für die Zukunft, wenn eine Veranstaltung im Dorf Küssnacht stattfindet, einer der wichtigsten Richtung Weggis-Vitznau. Die Linienbusse 653 und 508/502 werden in einem solchen Fall vom Bahnhof Küssnacht oder Rotkreuz durch den Tunnel Richtung Weggis umgeleitet. Weil bei einer Umleitung eine provisorische Haltestelle eingerichtet werden muss, ist es jedes Mal mit grossem Aufwand verbunden. Was in Zukunft unnötig wäre.	wird nicht umgesetzt	1	Die Haltestelle Räbmatt in Fahrtrichtung Weggis wird im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Zentrums Küssnacht angepasst. Der Standort vor dem Kreisel wird jedoch beibehalten, da eine Verlegung nach dem Kreisel aus verkehrlichen und betrieblichen Gründen nicht vorgesehen ist. Bei Veranstaltungen im Dorfzentrum und damit verbundenen Umleitungen des Busverkehrs kann bei Bedarf weiterhin eine provisorische Ersatzhaltestelle eingerichtet werden.
60.504	Brunnen - Morschach	AAGS	Zusammenfassung von 10 Begehren Die Linie 504 soll zwischen Brunnen, Bahnhof und Morschach, Luftseilbahn wieder durchgehend im Halbstundentakt verkehren. Die mit dem Fahrplan 2026 eingeführten Einkürzungen einzelner Kurse auf Morschach, Post führen insbesondere für Pendlerinnen und Pendler sowie für die Bevölkerung und Gäste des Stoos zu schlechteren Verbindungen. Gewünscht wird deshalb die Wiederherstellung des bisherigen Angebots, insbesondere am frühen Morgen und am Abend.	wird nicht umgesetzt	10	Aufgrund verschiedener Baustellen in Schwyz, Ibach und Brunnen mussten die Fahrpläne der Buslinien 60.502, 60.504 und 60.508 angepasst werden. Um trotz dieser Einschränkungen einen stabilen Fahrplan und die wichtigen Anschlussbeziehungen gewährleisten zu können, verkehren einzelne Kurse der Linie 60.504 nur bis Morschach, Dorf. Morschach, Luftseilbahn wird dadurch grundsätzlich stündlich und zu ausgewählten Zeiten halbstündlich bedient. Bei der Fahrplangestaltung wurden insbesondere die Bedürfnisse des Schülerverkehrs sowie die Verbindungen am frühen Morgen und am Abend berücksichtigt. Eine durchgehende Führung aller Kurse bis Morschach, Luftseilbahn würde während der Bauphase zusätzliche Fahrzeuge und Fahrpersonal erfordern. Nach Abschluss der relevanten Bauarbeiten, insbesondere der Verkehrsdrehscheibe Brunnen, ist vorgesehen, die Linie 60.504 wieder durchgehend bis Morschach, Luftseilbahn zu führen.
60.504	Brunnen - Morschach	AAGS	Alpinski-Läufer - Erster Bus Brunnen ab 7:45 bis Morachach Luftseilbahn. Wir wären froh, dass der Bus bis Morschach Luftseilbahn fahren würde und nicht nur bis Dorf, da wir gerne als ganze Gruppe auf die erste Bahn gehen möchten, aber das geht nicht, weil der Bus nur bis Morschach Dorf fährt. Also Fazit: gern ein Bus vorher bis Luftseilbahn, damit wir früher Skifahren können.	wird umgesetzt	1	Das Anliegen kann mit dem Fahrplan 2027 umgesetzt werden. Der Kurs ab Brunnen, Bahnhof um 07.45 Uhr wird neu über Morschach, Dorf hinaus bis Morschach, Luftseilbahn geführt. Dadurch wird das Angebot am Morgen verbessert und zwischen ca. 06.30 Uhr und 08.30 Uhr ein Halbstundentakt zur Luftseilbahn angeboten.
60.505	Schwyz - Rickenbach SZ - Ibergeregg - Oberiberg	AAGS	Der Gemeinderat Oberiberg schlägt vor, dass auch in den Monaten April und Mai die gleichen Fahrten durchgeführt werden wie in den restlichen Monaten. Zudem wäre ein zusätzlicher Kurs um 10:10 von Oberiberg nach Schwyz wünschenswert. Im Weiteren sollte auch der Fahrradtransport zwischen Schwyz und Oberiberg angeboten werden, da die Linie durch ein beliebtes Velofahrgebiet führt. 1. Bei der Linie 60.505 Hoch-Ybrig, Talstation Laucheren - Schwyz Bahnhof wird die Fahrt ab 9:10 vom 14.12. - 19.3 und vom 27.5. - 15.10. angeboten. Der Gemeinderat erachtet es wichtig, dass diese Verbindung gleich wie die anderen Verbindungen das ganze Jahr angeboten wird. Die Busverbindung 60.505 wird für die Gemeinde Oberiberg immer wichtiger als Anbindung an die Gemeinde Schwyz. Sowohl die Anzahl Personen, welche in Schwyz eine Arbeitsstelle haben, wie auch die Anzahl Personen, welche in Schwyz ihre Einkäufe tätigen, ist steigend. Zudem ist die Linie auch eine wichtige Verbindung im Asylbereich, da nun Fahrten in die Deutschkurse, den Gastrokurs und zum Amt für Migration mit dieser Linie erfolgen können, was eine grosse Zeit- und Kosteneinsparung bedeutet. 2. Um das Angebot noch attraktiver zu gestalten, wäre ein zusätzlicher Kurs um 10:10 Uhr täglich ideal. 3. Wünschenswert wäre auch, dass auf der Linie 60.505 ein Fahrradtransport angeboten wird. Die Ibergeregg ist ein idealer Ausgangspunkt für Mountainbiketouren.	wird verschoben	1	Das Angebot der Buslinie 60.505 wird mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt. Die Begehren zur Ausdehnung des Fahrplanangebots sowie zum Fahrradtransport werden aufgenommen und im Rahmen der künftigen Angebotsplanung geprüft.

60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	Die Verbindung Gersau - Schwyz führt in Brunnen durch das Dorf. Dadurch verlieren Reisende viel mehr Zeit, weder wenn der Bus ab Brunnen Urmiberg direkt nach Brunnen Bahnhof fahren würde. Das Dorf Brunnen könnte mit einem Ortsbus von Brunnen Urmiberg via Brunnen See nach Brunnen Bahnhof erschlossen werden.	wird nicht umgesetzt	1	Die heutige Linienführung über das Dorfzentrum von Brunnen ermöglicht eine direkte Erschliessung von Brunnen, See und weiteren zentralen Haltestellen. Diese weisen eine bedeutende Nachfrage im Pendler-, Freizeit- und Tourismusverkehr auf und sind entsprechend wichtige Bestandteile der heutigen Linienführung. Ein möglicher Fahrzeitgewinn für durchfahrende Fahrgäste würde damit einer Verschlechterung der direkten Erschliessung des nachfragestarken Zentrums von Brunnen gegenüberstehen. Eine Führung der Linie via Umfahrung in Kombination mit einer separaten Ortsbuslinie würde zusätzliche Fahrzeuge und Fahrpersonal erfordern. Eine solche grundlegende Änderung des Angebots ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	Nacht Bus von Brunnen Bahnhof nach Gersau	wird nicht umgesetzt	1	Das bestehende Nachtangebot wird mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt. Eine zusätzliche Nachtbusverbindung zwischen Brunnen und Gersau ist nicht vorgesehen.
60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	Warum wartet der bus nicht auf das kursschif welches um 19:53 ankommt? der bus fährt um 19:53	wird nicht umgesetzt	1	Tagsüber sind die Fahrzeiten so abgestimmt, dass die Anschlüsse von den Kursschiffen auf die Buslinie gewährleistet werden können. In den Abendstunden bestehen aufgrund der Fahrplangestaltung keine ausreichenden Fahrzeitzreserven, um die Ankunft des Kursschiffs um 19.53 Uhr abzuwarten. Eine Anpassung der Abfahrtszeit des Busses ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	Leider sehr kompliziert, dass von Gersau nach Küssnacht tagsüber die Linie 508 und abends die Linie 502 fährt. Was spricht dagegen, auch abends als Linie 508 nach Küssnacht zu fahren? Der einzige Aufwand wäre, dass die Fahrzeuganschrift abends ab ca 19.00 Uhr in Schwyz, Zentrum von 502 auf 508 wechselt, dafür wäre das Busliniennetz an der ganzen Riviera viel übersichtlicher.	wird nicht umgesetzt	1	Im Korridor Küssnacht – Weggis – Gersau verkehren die Busse tagsüber als Linie 60.508 und abends als Linie 60.502. Die unterschiedlichen Liniennummern ergeben sich aus den unterschiedlichen Linienführungen und Weiterführungen ab Schwyz Zentrum. Eine einheitliche Bezeichnung als Linie 60.508 würde dazu führen, dass Busse derselben Linie je nach Tageszeit unterschiedliche Endziele und Linienführungen aufweisen. Zur eindeutigen Fahrgastinformation werden die bestehenden Linienbezeichnungen deshalb auch mit dem Fahrplan 2027 beibehalten.
60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	V.a. die Ankunftszeiten, aber auch die Abfahrtszeiten von/nach Gersau der Linie 502 & 508 sind NICHT mit dem Zugfahrplan abgestimmt. Daher ist es notwenig, einen Bus früher zu benützen um rechtzeitig die Pendlerzüge nach Arth-Golda/Luzern/Zürich zu erreichen. Somit muss z.B. an der Haltestelle der Bus 19min vor Zugabfahrt (6:48h) bestiegen werden, um dann am Bahnhof wieder zu warten, weil der Zug erst 07:07 fährt. Der Bus, welcher um 07:02 fährt, kommt Fahrplanmässig um 07:10 an. Google Maps berechnet für die Strecke zu Fuss 15min, was bedeutet, dass man um mit dem Bus an den Bahnhof zu gelangen, früher das Haus verlassen muss (Kinder, Geheingeschränkt Menschen, Regenwetter, etc.). Die Busfahrpläne der Linie 502 und 508 sollten mit den Zugabfahrts- und ankunftszeiten vom Bahnhof Brunnen abgestimmt werden.	wird nicht umgesetzt	1	Die Umsteigezeiten zwischen den Buslinien 60.502 und 60.508 und den Zügen in Brunnen betragen je nach Verbindung zwischen 5 und 12 Minuten. Bei der Fahrplangestaltung sind neben den Bahnanschlüssen in Brunnen auch der Busknoten Schwyz Zentrum sowie weitere Anschlussbeziehungen entlang der Linien zu berücksichtigen. Eine Verkürzung der Umsteigezeiten in Brunnen ist deshalb nicht möglich, ohne gleichzeitig andere Anschlüsse oder die Taktstruktur des Angebots zu beeinträchtigen. Nach Abschluss des geplanten Umbaus der Busdrehscheibe beim Bahnhof Brunnen werden die Fahrpläne der betroffenen Buslinien neu beurteilt. Dabei wird auch geprüft, ob die Umsteigezeiten zwischen Bus und Bahn in Brunnen optimiert werden können.
60.523	Arth-Goldau - Steinerberg - Sattel	AAGS	Abfahrt Bus nach Sattel Krone um 18.11 in Arth-Goldau: Ankunft VAE aus Luzern (Abfahrt 17.39) um 18.11 Uhr. Diese Busverbindung wäre für uns Pendler nach Steinerberg und Sattel Gold wert, wenn sie (wie früher!) nur 2min später in Arth-Goldau Richtung Steinerberg/Sattel abfahren würde! Die 2min waren meist ausreichend, um den Bus bei der Haltestelle Goldau Löwenplatz zu erreichen. Jetzt fährt der Bus genau dann vor unseren Augen weg, wenn der Zug in den Bhf. einfährt... (Die neue frühere Abfahrt 18.11 hat mit dem Anschluss in Sattel zu tun, das wurde mir bereits mitgeteilt - nur fährt doch kaum jemand ab Goldau per Bus nach Sattel und dann wieder per Bus weiter nach Schwyz??)	wird nicht umgesetzt	1	Die Abfahrtszeit der Buslinie 60.523 ab Arth-Goldau wurde angepasst, um in Sattel die Anschlüsse in Richtung Schwyz sowie Rothenthurm/Biberbrugg sicherzustellen. Gleichzeitig wurde die Fahrzeit zwischen Arth-Goldau und Sattel verlängert, da die bisherige Fahrzeit zu knapp bemessen war. Eine spätere Abfahrt in Arth-Goldau würde diese Anschlüsse beeinträchtigen und ist deshalb mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
60.530	Schwyz Zentrum - Mangelegg - Schwyz Zentrum (Ortsbus Linie 530)	AAGS	ich verstehe fährt der Bus am späteren Abend unter der Wuche nicht mehr. Aber Samstag nur bis am Mittag und Sonntag gar nicht finde ich sehr wenig.	wird nicht umgesetzt	1	Die Gemeinde Schwyz ist Bestellerin und Finanziererin des Ortsbusangebots und hat das Anliegen geprüft. Eine Ausweitung des Angebots auf Samstagnachmittage sowie Sonn- und Feiertage ist aufgrund der heutigen Nachfrage und unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit derzeit nicht vorgesehen. Das bestehende Fahrplanangebot wird mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt.
keine	keine	AAGS	Bis ins Jahr 2023 hatten wir mit der Verbindung 60.528 eine sehr gute und direkte Busverbindung via Autobahn nach Rotkreuz Blegi, jeweils morgens und abends. Ab dem Jahr 2024 wurde diese Verbindung leider aus dem Fahrplan gestrichen. Da sehr viele Roche-Mitarbeitende diese Verbindung genutzt haben – und dies grundsätzlich immer noch tun würden, heute jedoch mit einem unnötigen Umweg – wollte ich freundlich nachfragen, ob die Verbindung 60.528 für den Fahrplan 2027 wieder integriert oder zumindest in Betracht gezogen werden könnte. Die Anzahl der Roche-Mitarbeitenden wächst jedes Jahr, und viele Personen wohnen in dieser Region. Aus verkehrstechnischer sowie ökologischer Sicht wäre dies aus meiner Sicht ein Gewinn für alle. Viele Mitarbeitende benutzen den öffentlichen Verkehr inzwischen weniger oder gar nicht mehr und kommen stattdessen mit dem eigenen Fahrzeug zur Arbeit – oftmals alleine im Auto (1 Person pro Fahrzeug).	wird nicht umgesetzt	1	Die Linie 60.528 wurde mit dem Fahrplan 2024 im Rahmen einer gesamtheitlichen Weiterentwicklung des Busangebots im Raum Küssnacht und in den Luzerner Seegemeinden aufgehoben. Die entsprechenden Verkehrsleistungen wurden in die Linien 60.508 und 60.653 integriert und das Angebot auf diesen Linien ausgebaut. Der Hinweis zur früheren Direktverbindung nach Rotkreuz Blegi und zur Nachfrage durch Mitarbeitende der dort ansässigen Unternehmen wird aufgenommen. Eine Wiedereinführung der Linie 60.528 ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.

keine	keine	AAGS	Ich habe öfters den Zug verpasst, weil der Fahrplan des Zubringerbusses Oberarth-Dorf bis nach Arth-Goldau zu knapp bemessen ist. Nur schon 1-2 Minuten Verspätung des Busses sind heikel. Bitte planen Sie die Abfahrten der Busse 5 Min. früher ein (grundsätzlich), so dass man etwas mehr Luft hat, um auf den Zug zu kommen. Ein grosser Standortvorteil der Gemeinde Arth-Goldau ist der Bahnhof und gute ÖV Anbindungen. Die zu enge Taktung auf dem Hinweg zum Bahnhof ist nicht gut, denn die SBB wartet nicht. Beim Rückweg ist es meist kein Problem, da die Busse ihrerseits warten. Aber auch hier wäre es schön, wenn sie den Passagieren bei den zurückfahrenden Bussen etwas mehr Zeit einplanen können. Der Bahnhof Arth-Goldau ist gross, oft auch voll, da braucht es Zeit, um umzusteigen. Und vor allem älteren Menschen oder Gehbehinderten täte es gut. Ich würde mich sehr über Berücksichtigung freuen!	wird umgesetzt	1	Das Anliegen wurde geprüft. Mit dem Fahrplan 2027 werden die Fahrzeiten der Buslinie im Minutenbereich angepasst, um die Übergangszeiten in Arth-Goldau zu verbessern. Neu treffen die Buskurse in Arth-Goldau jeweils um x:37 statt x:38 Uhr sowie um x:07 statt x:09 Uhr ein. Damit steht für den Umstieg auf die Bahn mehr Zeit zur Verfügung. Eine generelle Vorverschiebung der Buskurse um fünf Minuten ist aufgrund der betrieblichen Rahmenbedingungen und der erforderlichen Wendezeiten nicht möglich.
70.189	Pfäffikon SZ - Freienbach - Bäch	ABF	Seit Jahren fahren die Züge um .17 resp. .47 in Pfäffikon SZ ein. Vom Lokalbus sieht man nur noch die Schlussleuchte, da er 1 Minute vorher abfährt	wird nicht umgesetzt	1	Die Gemeinde Freienbach als Bestellerin des Ortsbusangebots hat das Anliegen geprüft. Die Anschlüsse der Buslinie 70.189 in Pfäffikon SZ sind schwerpunktmässig auf die schnellen Verbindungen von und nach Zürich mit dem IR35 und der S25 ausgerichtet. Eine spätere Abfahrt der Linie 70.189 würde die Anschlüsse in der Gegenrichtung auf diese Verbindungen beeinträchtigen und für die Mehrheit der umsteigenden Fahrgäste zu längeren Übergangszeiten führen. Für Reisende mit der S40 aus Richtung Einsiedeln besteht alternativ die Möglichkeit, bereits in Freienbach SOB auf die Linie 70.189 in Richtung Bäch SZ umzusteigen. Die Abfahrtszeiten der Linie 70.189 werden mit dem Fahrplan 2027 deshalb nicht angepasst.
70.175	Richterswil - Wollerau - Oswäldli	BWS	Mühsam, dass unter der Woche ab 21h30 der Halbstunden-Takt für den Bus 175 Richtung Oswäldli nicht durchgezogen wird. Auch wenn nur noch wenige Fahrgäste diese Kurse nutzen, ist das eine deutliche Komforteinbusse. Das sollte sich die Gemeinde Wollerau leisten für die Bevölkerung, die zum Arbeiten/Studium/Kultur usw. Richtung Zürich und zurück pendelt.	wird nicht umgesetzt	1	Auf der Linie 70.175 nimmt die Nachfrage nach 21.30 Uhr deutlich ab. Der bestehende Stundentakt ist auf die Nachfrage in den späten Abendstunden abgestimmt. Eine Ausdehnung des Halbstundentakts nach 21.30 Uhr ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
70.176	Richterswil - Wollerau - Roos	BWS	Der Kurs um 07.59 Uhr ab Roos ist MO-FR oft verspätet und der Anschluss auf die S2 in Richterswil wird gebrochen. Variante 1 Fahrzeitverlängerung mit Anschluss auf die S8 oder Variante 2 Beiwagenkurs, was aber nicht wirtschaftlich ist.	wird nicht umgesetzt	1	Der Kurs um 07.59 Uhr ab Roos weist regelmässig Verspätungen auf. Der Anschluss auf die S2 in Richterswil Richtung Zürich wird gemäss einer Auswertung von Januar bis Mitte Juni 2026 dennoch in über 88 % der Fälle erreicht. Der Anschluss auf die S8 ist mit dem heutigen Fahrplan bereits gewährleistet. Eine Verlängerung der Fahrzeit würde zu einem Taktbruch führen und gleichzeitig den heutigen Anschluss auf die S2 für zahlreiche Fahrgäste aufheben. Auch die Führung eines zusätzlichen Beiwagenkurses wurde geprüft, ist aufgrund der damit verbundenen Kosten jedoch nicht vorgesehen. Der bestehende Fahrplan wird deshalb mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt.
79.029	Richterswil - Samstagern - Wollerau - Feusisberg - Pfäffikon SZ (Linie N29)	BWS	Gerne schlage ich eine Änderung der Linienführung des Nachtbusses N29 vor. Anstatt wie heute ab Pfäffikon SZ, Bahnhof über Schiessstand und Schindellegi, Pauli zurück nach Richterswil zu fahren, könnte man via Linie 180 nach Wollerau und anschliessend über Wyssenfluh - Chüngentobel nach Richterswil, Bahnhof fahren. So kann Freienbach und Wilen bei Wollerau sowie Wollerau besser ans Nachtnetz angeschlossen werden, ohne zusätzliche Fahrzeuge zu benötigen. Ich fuhr bereits mehrmals mit der Linie. Auf dem Rückweg (ab Pfäffikon SZ) sind die Fahrzeuge immer leer. Eine veränderte Linienführung könnte zusätzliche Fahrgäste ansprechen, denn Schindellegi, Sihlegg und Pauli werden ohnehin bereits beim Hinweg erschlossen und die Haltestellen bis Pfäffikon SZ, Schiessstand sind auch zu Fuss ohne weiteres gut erreichbar.	wird nicht umgesetzt	1	Die vorgeschlagene Linienführung wurde bereits im Rahmen der Anpassung der Nachtbuslinie N29 geprüft. Aufgrund der erforderlichen Fahrzeiten kann diese jedoch nicht umgesetzt werden. Auf dem vorgeschlagenen Linienweg fehlen mindestens zwei bis drei Minuten, um den bestehenden Fahrplan und die Weiterfahrt ab Wollerau, Fürti, einhalten zu können. Auch eine Führung als Ringlinie mit direkter Rückfahrt ab Wollerau nach Richterswil ist nicht möglich, da der Streckenabschnitt im Kanton Zürich gemäss Bestellervorgabe des Kantons Zürich in beiden Fahrtrichtungen bedient werden muss. Die Linienführung der N29 wird deshalb mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt.
60.554	Einsiedeln Brül - Einsiedeln - Alpthal - Brunni (Brunni-Linie)	PAG	Es ist mir nicht möglich mit dem Bus die erste Bahnverbindung zu erreichen ab Einsiedeln obwohl schon früh Züge fahren würden.	wird nicht umgesetzt	1	Das bestehende Frühangebot der Buslinie 60.554 zwischen Alpthal und Einsiedeln wird mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt. Ein zusätzlicher Frühkurs mit Anschluss an die ersten Bahnverbindungen ab Einsiedeln ist nicht vorgesehen.
keine	keine	PAG	Ich beantrage die Prüfung der Einrichtung einer neuen Bushaltestelle im Bereich Galgenen, Zeughausstrasse / Untervorauen. Aktuell ist die nächstgelegene Haltestelle Spreite, welche zu Fuss in ca. 10 Minuten erreichbar ist. Für ältere Personen, Familien mit Kindern sowie Personen mit eingeschränkter Mobilität ist diese Distanz teilweise zu weit und wenig attraktiv für die Nutzung des öffentlichen Verkehrs. Eine zusätzliche Haltestelle im genannten Gebiet würde: * die Erschliessung des Quartiers deutlich verbessern * die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs erhöhen * den Fussweg zur nächsten Haltestelle erheblich verkürzen * eine bessere Anbindung an den Regionalverkehr ermöglichen Ich bitte daher um Prüfung, ob im Bereich Zeughausstrasse / Untervorauen eine zusätzliche Haltestelle in das Fahrplankonzept aufgenommen werden kann.	wird nicht umgesetzt	1	Das Anliegen für eine zusätzliche Bushaltestelle im Bereich Zeughausstrasse / Untervorauen wurde geprüft. Das Gebiet liegt nicht an der bestehenden Linienführung der Buslinien 72.521 und 72.522. Eine Bedienung würde deshalb eine Anpassung der heutigen Linienführung erfordern. Die Buslinien 72.521 und 72.522 verkehren heute auf einem direkten Korridor durch Galgenen und sind auf die Bahnanschlüsse in Pfäffikon SZ, Lachen SZ und Siebnen-Wangen abgestimmt. Eine Führung über das Gebiet Zeughausstrasse / Untervorauen würde zu zusätzlichen Fahrzeiten führen und die bestehenden Anschlussbeziehungen beeinträchtigen. Eine Anpassung der Linienführung und damit die Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle sind mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.

keine	keine	PAG	Es ist mühsam, immer von Wollerau nach Pfäffikon und dann nach Feusisberg zu fahren. Möglichkeit: Wollerau- Sihlegg- Feusisberg- Pfäffikon.	wird nicht umgesetzt	1	Die bestehenden Busverbindungen im Raum Wollerau – Feusisberg – Pfäffikon SZ werden mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt. Eine neue Direktverbindung zwischen Wollerau und Feusisberg via Sihlegg ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen.
keine	keine	PAG	Die Haltestellen an der Kantonsstrasse im Bezirk Einsiedeln müssen entlich behindertengerecht gebaut werden. Die Zeit ist am 1. Januar 2024 abgelaufen.	wird umgesetzt	1	Für den hindernisfreien Ausbau der Bushaltestellen an Kantonsstrassen ist das kantonale Tiefbauamt zuständig. Die betroffenen Haltestellen werden im Rahmen von Strassenausbau-, Umbau- und Sanierungsprojekten schrittweise an die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes angepasst.
70.180	Pfäffikon SZ - Wollerau - Samstagern	PAG	Direkte und schnellere Verbindung	wird nicht umgesetzt	1	Das Begehren enthält keine konkreten Angaben zur gewünschten Anpassung der Linie 70.180. Eine weitergehende Beurteilung ist daher nicht möglich.
72.529	Lachen SZ - Siebnen-Wangen - Reichenburg (N22)	PAG	72.529 - Lachen SZ - Siebnen-Wangen - Reichenburg (N22), generell verstehe ich nicht, wieso die Busse um 01.00 Uhr nicht fahren. Das wäre doch die Primetime. Um 24.00 Uhr möchte man noch nicht nach Hause und muss dann bis 02.00 Uhr warten. Eine Pause um 04.00 Uhr wäre wesentlich sinnvoller. Schade, dass dies auch dieses Jahr nicht angepasst wurde.	wird nicht umgesetzt	1	Die Nachtbuslinie N22 ist auf die Nacht-S-Bahn SN8 abgestimmt und stellt deren Weiterführung ab Lachen in Richtung Siebnen-Wangen und Reichenburg sicher. Die Fahrzeiten der N22 richten sich entsprechend nach den Ankunftszeiten der SN8 in Lachen. Die N22 ist Bestandteil des von 2025 bis 2028 befristeten Pilotbetriebs zum Nachtangebot im Kanton Schwyz. Mit dem Fahrplan 2027 wird das bestehende Angebot unverändert weitergeführt. Die Ausgestaltung des Nachtangebots nach Abschluss des Pilotbetriebs wird im Rahmen der weiteren Angebotsplanung festgelegt
70.190	Pfäffikon SZ - Feusisberg - Schindellegi-Feusisberg	PAG	der Bus von Pfäffikon SZ/Schindellegi kommt 1 Minute zu spät an, um den Zug nach Wädenswil zu schaffen, und dort auf die S8 umzusteigen. Betroffene Strecke: Feusisberg, Gemeindehaus nach Horgen	wird nicht umgesetzt	1	Die Fahrzeiten der Buslinie sind auf die verschiedenen Bahnanschlüsse abgestimmt. Dabei können aufgrund der bestehenden Fahrplanstruktur nicht alle gewünschten Anschlüsse gleichzeitig gewährleistet werden. Eine Anpassung zugunsten der Verbindung in Schindellegi-Feusisberg würde andere wichtige Anschlussbeziehungen beeinträchtigen. Mit dem Fahrplan 2027 ist deshalb keine entsprechende Anpassung vorgesehen.
72.521	Uznach - Siebnen-Wangen - Lachen SZ - Pfäffikon SZ	PAG	Die Buslinie 521 sollte ab Siebnen-Wangen bis Uznach vom Abfahrtsort in Pfäffikon SZ abgekoppelt und unabhängig vom Bus aus Pfäffikon SZ geführt werden. Die Verspätungen aus Pfäffikon sind insbesondere am Abend oft derart gross, dass die Reisenden von der Bahn ab Siebnen-Wangen lange auf den Bus warten müssen und die Anschlüsse in Uznach regelmässig verpasst werden. Weiter sollten endlich die Taktlücken am Abend mit durchgehenden Halbstudentakt geschlossen werden.	wird nicht umgesetzt	1	Die betriebliche Situation auf der Buslinie 72.521 ist aufgrund verschiedener Baustellen und der damit verbundenen Einschränkungen derzeit anspruchsvoll. Die durchgehende Führung der Linie von Pfäffikon SZ über Siebnen-Wangen bis Uznach bietet jedoch wesentliche Vorteile, da sie zahlreiche direkte Verbindungen ohne Umsteigen ermöglicht. Eine Auftrennung der Linie in Siebnen-Wangen ist deshalb mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen. Auch das Fahrplanangebot zwischen Siebnen-Wangen und Uznach wird mit dem Fahrplan 2027 unverändert weitergeführt. Das Anliegen nach einer Ausweitung des Angebots in den Abendstunden wird aufgenommen und im Rahmen der künftigen Angebotsplanung geprüft.
60.525	Immensee - Rotkreuz	ZVB	Bushaltestelle Immensee Gymnasium Linie 60.525 Ein Bus-Stopp beim Gymnasium wäre die ideale Anschlussverbindung zum Bahnhof Immensee, jedoch hält der Bus nicht an. Bei der Förderung vom ÖV ist dies absolut unverständlich und es gibt keine wirklichen Gründe für den aktuellen Zustand! Auch die Gespräche mit den Chauffeuren bestätigen es, und es ist auch für sie nicht nachvollziehbar, dass der Bus an der bestehenden Bushaltestelle Gymnasium nicht einen Halt einlegen darf. Zwischen dem Bahnhof Immensee und der Haltestelle Gymnasium gibt es kein Verkehrsstau oder eine Verkehrseinschränkung. Der Bus ab Rotkreuz ist meistens vor der geplanten Ankunftszeit XX:25 am Ziel, Bahnhof Immensee. In Richtung Rotkreuz, fährt der Bus nach Ankunft der Züge am Bahnhof ab xx:32. Mit dem Anfahren der bestehender Haltestelle Gymnasium, könnte ein grosses Gebiet und eine Kundschaft bedient werden in beide Richtungen, wie Gewerbezentrum Hohle-Gasse, Überbauung Wohnen im Bethlehem, Gymnasium Immensee, Gebiet Schwarzenbach, Badweid, Start-oder Endpunkt für die Besichtigung der Hohlen Gasse. Siehe Anhang. Wenn es ein zeitliches Problem sein sollte, stellt sich eher die Frage warum kurz vor den Bahnhöfen Immensee, und Rotkreuz die Haltestellen Post und Birkenstrasse angefahren werden. Beide Haltestellen Post und Birkenstrasse bieten keinen Anschluss, Umstieg auf einen anderen Bus. Ab dem Fahrplanwechsel im Herbst 2026 sollte der Bus bei der Haltestelle Gymnasium jeweils ein zusätzlicher Stopp in beide Richtungen einlegen. Besten Dank für deren Umsetzung im Herbst 2026.	wird umgesetzt	2	Das Anliegen kann mit dem Fahrplan 2027 umgesetzt werden. Die Buslinie 60.525 wird neu in beiden Fahrtrichtungen die Haltestelle Immensee, Gymnasium bedienen. Die Fahrzeiten wurden überprüft; die Anschlüsse in Immensee und Rotkreuz können weiterhin gewährleistet werden.
60.525	Immensee - Rotkreuz	ZVB	Im Rahmen der Vertiefungsplanung Buskonzept Luzern Ost wurden mit Zusammenarbeit vom VVL, Kt. ZG, Kanton SZ und betroffenen Gemeinden verschiede-ne Ansätze für die fehlende ÖV-Verbindung Meierskappel-Küssnacht untersucht. Die fachliche Empfehlung dieser Studie war, die Linie 60.525 via Meierskappel anstatt über die Autobahn zu führen. Die Gemeinde Meierskappel regt an, diese Umlegung zeitnah vorzusehen und steht für nächste Umsetzungsschritte zur Verfügung.	wird nicht umgesetzt	1	Eine Führung der Linie 60.525 über Meierskappel wurde im Rahmen der Vertiefungsplanung zum Buskonzept Luzern Ost geprüft. Im heutigen Angebotskonzept erfüllt die Linie 60.525 insbesondere die Funktion einer schnellen Verbindung zwischen Talkessel Schwyz - Immensee und Rotkreuz. Eine Führung über Meierskappel würde zu längeren Fahrzeiten und damit zu Nachteilen für die bestehenden Fahrgäste führen. Es ist deshalb keine Änderung der Linienführung über Meierskappel vorgesehen.
60.601	Zug - Oberägeri	ZVB	Durch Verlängerung der Buslinie 601 ergeben sich Verbindungen von/nach Einsiedeln und von/nach Wädenswil oder/und Rapperswil. Kantone Zug und Schwyz.	wird nicht umgesetzt	2	Eine Verlängerung der Buslinie 60.601 ist unter den heutigen betrieblichen Rahmenbedingungen nicht umsetzbar. Sie würde unter anderem zusätzliche Fahrzeuge sowie Anpassungen am Betriebskonzept erfordern und könnte sich negativ auf die Pünktlichkeit und die Anschlusssicherheit der bestehenden Linie auswirken. Mit dem Fahrplan 2027 ist deshalb keine Verlängerung der Linie 60.601 vorgesehen.

60.609	Oberägeri - Sattel Gondelbahn - Rothenthurm, Bahnhof	ZVB	Die Verbindung mit Abfahrt 6:38 ab Sattel Krone Richtung Oberägeri Station (Linie 60.609, Verbindung 9007) sollte ein paar Minuten früher losfahren, damit der Anschluss in Oberägeri Station auf die Linie 60.601, Verbindung 1015 besser gewährleistet ist. Aktuell kommt der Bus regulär um 6:55 in Oberägeri Station an und die Verbindung nach Zug fährt um 6:54 ab. Häufig (ca. 60-80%) kriegt man den Anschluss noch, aber vor dem Letzten Fahrplanwechsel war die der Anschluss besser gewährleisten als der Bus in Sattel Krone um 6:36 losgefahren ist.	wird verschoben	1	Die Abfahrtszeiten der Linie 60.609 werden mit dem Fahrplan 2027 nicht angepasst. Beim genannten Übergang in Oberägeri handelt es sich nicht um einen fahrplanmässig vorgesehenen Anschluss. Eine Verschiebung der Abfahrtszeit würde zudem die heutige Taktstruktur und die zeitliche Abstimmung mit den übrigen Angeboten auf diesem Korridor beeinträchtigen.
60.610	Oberägeri - Raten	ZVB	Die Buslinie 60.610 soll an Wochenenden zum Bahnhof Biberbrugg verlängert werden. Somit würde eine attraktive Wanderverbindung ab der Region Höfe und Einsiedeln auf den Raten und Oberägeri entstehen.	wird verschoben	1	Eine Verlängerung der Buslinie 60.610 vom Raten bis zum Bahnhof Biberbrugg ist mit dem Fahrplan 2027 nicht vorgesehen. Das Anliegen wird im Hinblick auf die künftige Weiterentwicklung des Busangebots zur Kenntnis genommen.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Mein Vorschlag wäre, die Fahrzeiten auf dieser Linie leicht anzupassen. Derzeit fährt der Bus von Küssnacht in Richtung Merlischachen immer etwa 2 Minuten VOR dem Zug. Das ist meines Erachtens nicht sinnvoll. Wenn der Bus 5 Minuten später fährt, hat man eine komfortable Anschlussverbindung von der S3 und dem IR auf den Bus in Richtung Merlischachen. Dies würde die Verbindung deutlich attraktiver machen.	wird nicht umgesetzt	1	Die Fahrzeiten der Buslinie 60.622 sind auf die Bahnanschlüsse in Küssnacht abgestimmt. Dabei werden je nach Tageszeit unterschiedliche Anschlussbeziehungen priorisiert: Am Vormittag und Mittag bestehen gute Anschlüsse vom Bus auf die Bahn in Richtung Arth-Goldau und Schwyzer Talkessel, am Nachmittag und Abend von der Bahn auf den Bus in Richtung Merlischachen. Eine Verschiebung der Abfahrtszeit um fünf Minuten würde diese Anschlussbeziehungen beeinträchtigen und ist mit dem heutigen Fahrzeugeinsatz nicht möglich. Mit dem Fahrplan 2027 ist deshalb keine entsprechende Anpassung der Fahrzeiten vorgesehen.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Der Bus 622 fährt zur Wende in Meggen via Bahnhofstrasse, jedoch zwischen Gottlieben und Huob ohne Halt. Dabei ergäben sich am Bahnhof Meggen zu gewissen Uhrzeiten ideale Anschlüsse, als Beispiel abends: Gottlieben ab xx:13, Bahnhof Meggen ca. xx:14 für Anschluss an die S3 Richtung Arth-Goldau (Abfahrt xx:19). Derselbe Anschluss funktioniert auch in der Gegenrichtung (Ankunft S3 aus Arth-Goldau um xx:38, Bus 622 am Bhf. Meggen ca. xx:44). Die Linie 622 soll deshalb eine neue Haltestelle direkt am Bahnhof Meggen bedienen und so die Anschlüsse an die Bahn gewährleisten. Platz dafür wäre genügend vorhanden (ist nichts Neues, die alte Linie 29 hatte vor über 10 Jahren bereits am Bahnhof gehalten).	wird nicht umgesetzt	1	Eine Bedienung der Haltestelle Meggen, Bahnhof durch die Linie 60.622 wurde bereits im Rahmen der Einführung des Pilotbetriebs vorgeschlagen. Die Gemeinde Meggen hat einer entsprechenden Anpassung der Linienführung damals nicht zugestimmt. Die Haltestelle wurde deshalb nicht in das Betriebskonzept der Linie 60.622 aufgenommen. Mit dem Fahrplan 2027 ist keine entsprechende Anpassung vorgesehen.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Ausgangslage Fahrplanentwurf 2027: Die Umsteigemöglichkeiten an der Haltestelle Küssnacht am Rigi, Bahnhof vom Zug auf den Bus und umgekehrt in und von Richtung Meggen Huob sind ungenügend und vielen Fällen nicht aufeinander abgestimmt. 1. Anliegen/Empfehlung: Fahrzeit von Merlischachen Sumpf nach Küssnacht a.R. Bahnhof um 1 Minute kürzen und ab 23.00 Uhr um 2 Minuten, damit vollständige Anschlussverbindungen auf die Züge nach resp. von Arth-Goldau und Luzern am Bahnhof Küssnacht möglich sind. 2. Anliegen/Empfehlung: Änderung des bestehenden Fahrplans: Den gleichen Taktfahrplan einführen von 06.00 Uhr bis 23.00 Uhr, nämlich xx.03 und xx.35 Uhr ab Bahnhof Küssnacht a.R. und xx.12 und xx.44 Uhr ab Meggen Huob sowie xx.23 und xx.55 Uhr Küssnacht Bahnhof an. 3. Anliegen/Empfehlung: Beschleunigung der Kurse ab 23.00 Uhr auf 19 Minuten, damit alle Anschlüsse auf die nicht mehr so genau getakteten Zugverbindungen möglich sind, nämlich wie folgt: 23.03, 23.35, 00.05, 00.33 sowie 01.03 Uhr ab Bahnhof Küssnacht und 23.14, 23.44, 00.14 sowie 00.42 Uhr ab Meggen Huob und 23.24, 23.54, 00.24 und 00.52 Uhr Küssnacht a.R. Bahnhof an.	wird nicht umgesetzt	1	Die ZVB hat die Fahrzeiten der Linie 60.622 anhand von Fahrzeitauswertungen und einer zusätzlichen Probefahrt überprüft. Die bestehenden Fahrzeiten haben sich dabei bestätigt. Die unterschiedlichen Fahrzeiten je Fahrtrichtung sowie die eingeplanten Fahrzeitzusätze dienen dazu, die Anschlüsse in Küssnacht möglichst zuverlässig zu gewährleisten und über das ganze Jahr einen stabilen Fahrplan sicherzustellen. Die Fahrzeiten und Anschlüsse der Linie 60.622 sind zudem je nach Tageszeit auf die unterschiedlichen Verkehrsrichtungen abgestimmt. Eine generelle Verkürzung der Fahrzeiten beziehungsweise die vorgeschlagene Vereinheitlichung des Fahrplantakts würde deshalb auch bestehende Anschlussbeziehungen beeinträchtigen. Mit dem Fahrplan 2027 sind daher keine entsprechenden Anpassungen vorgesehen.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Herzlichen Dank, dass wir für den neuen Fahrplan Kommentare abgeben können. Bei der Buslinie 622 Richtung Meggen und von Meggen fehlt die Haltestelle Astrid Kapelle. Diese war vor ein paar Jahren vorhanden und aus unbekannten Gründen entfernt worden. Die Astrid Kapelle ist, wie die Hohlengasse einen Historischen Ort, wo zwingend wieder eine Bushaltestelle angeboten werden muss. Begründung: grosser Parkplatz und viele Touristen vor allem im Sommer.	wird verschoben	1	Die Buslinie 60.622 wird derzeit im Rahmen eines vierjährigen Pilotbetriebs geführt. Eine zusätzliche Haltestelle bei der Astrid-Kapelle wurde bereits beurteilt. Die zuständigen Stellen haben deren Realisierung vorerst zurückgestellt, bis über die Weiterführung der Buslinie nach Abschluss des Pilotbetriebs entschieden ist. Mit dem Fahrplan 2027 ist deshalb keine zusätzliche Haltestelle bei der Astrid-Kapelle vorgesehen.
60.653	Rotkreuz - Küssnacht am Rigi - Weggis	ZVB	Der öV im Raum Küssnacht/Immensee wurde in den letzten Jahre gut ausgebaut. Vielen Dank! Eine Schwachstelle ist die Verbindung ab Zürich/Zug/Rotkreuz nach Küssnacht/Immensee. Bitte eine Taktverdichtung prüfen der Linie 653 ab 21.45h bis Mitternacht. Vorschlag: Abfahrten in Rotkreuz 21.54, 22.45 und 23.45. Fahrplan analog letzten Kurz 00.54 ab Rotkreuz. Anschluss xx.07 / xx.09 an Linie 622 in Hohle Gasse. Vermutlich würde die Verdichtung dann auch in die Gegenrichtung erfolgen. Die Anfrage geht an den Kanton Schwyz, natürlich würde auch die Haltestellen im Kanton Zug profitieren (Kostenbeteiligung).	wird verschoben	1	Mit dem Fahrplan 2027 ist keine Verdichtung der Linie 60.653 in den späten Abendstunden vorgesehen. Eine mögliche Weiterentwicklung des Abendangebots wird im Hinblick auf spätere Fahrplanjahre beurteilt.

60.653	Rotkreuz - Küssnacht am Rigi - Weggis	ZVB	Herzlichen Dank, dass wir für den neuen Fahrplan Kommentare abgeben können. In Küssnacht am Rigi haben wir schon länger grosse Probleme. Die Linie 653 fährt ab Rotkreuz nach Bahnhof Küssnacht. Die gleiche Linie 653 fährt ab Rotkreuz nach Küssnacht Rotenhof resp. nach Weggis Seilbahn. Komplette unlogisch! Welcher Bus nehme wir von Rotkreuz - Küssnacht Breitfeld? Linie 653!!! Welchen Bus nehme wir von Küssnacht Hauptplatz Richtung Rotkreuz. Linie 653!! Kante A oder Kante D? Leider verpassen in Küssnacht Hauptplatz sehr viele Benutzer und Touristen die Buse, weil sie auf dem falschen Perron warten. Einer dieser Linien müsste unbedingt eine andere Liniennummer erhalten. (Minimum 654 oder...). Ausserdem finde ich im Fahrplan die Linie 60.653-Rotkreuz-Küssnacht am Rigi Bahnhof nicht!!	wird verschoben	1	Die Linie 60.653 verkehrt zwischen Rotkreuz und Küssnacht auf einem gemeinsamen Linienweg und verzweigt sich in Küssnacht auf unterschiedliche Äste. Die heutige Liniennummerierung wird mit dem Fahrplan 2027 beibehalten. Im Hinblick auf den Fahrplan 2029 ist die Liniennummerierung aufgrund neuer Vorgaben des Bundes zu überprüfen. Dabei wird auch eine Aufteilung der heutigen Linie 60.653 auf unterschiedliche Liniennummern zu beurteilen sein. Die unterschiedlichen Haltekanten am Hauptplatz Küssnacht sind durch die örtlichen Gegebenheiten bedingt. Die Haltekanten sind vor Ort gekennzeichnet und werden auch im Online-Fahrplan ausgewiesen.
60.653	Rotkreuz - Küssnacht am Rigi - Weggis	ZVB	Herzlichen Dank, dass wir für den neuen Fahrplan Kommentare abgeben können. Die Linie 653 fährt ab Rotkreuz nach Küssnacht-Bahnhof. Leider gibt es am Morgen zwischen 7:00 Uhr und 9:00 Uhr am Abend zwischen 17:00 Uhr und 19:00 Uhr bei dieser Linie Anschlussbrüche beim Bahnhof Küssnacht. Diese Probleme werden am Autobahnanschluss Küssnacht Fänn verursacht. Warum wird am Autobahnanschluss der öffentliche Verkehr wie in anderen Orten bereits erfolgreich umgesetzt, nicht bevorzugt? Hier sollte zwingend gehandelt werden!	wird nicht umgesetzt	1	Die Linie 60.653 ist während der Hauptverkehrszeiten vom starken Verkehrsaufkommen im Bereich des Autobahnanschlusses Küssnacht betroffen. Dadurch entstehen teilweise Verspätungen, sodass die Anschlüsse am Bahnhof Küssnacht nicht immer zuverlässig gewährleistet werden können. Mit der heutigen Infrastruktur ist eine wirksame Bevorzugung des öffentlichen Verkehrs in diesem Bereich nur eingeschränkt möglich. Im Rahmen des geplanten Ausbaus des Autobahnanschlusses ist eine Busbevorzugung vorgesehen. Damit sollen die Voraussetzungen für einen zuverlässigeren Busbetrieb und eine bessere Fahrplanstabilität geschaffen werden.
3600.1	Luzern - Brunnen - Flüelen (Vierwaldstättersee)	SGV	Herzlichen Dank, dass wir für den neuen Fahrplan Kommentare abgeben können. Fahrplanentwurf 3600.1 Schiffsverbindungen. Leider habe ich nichts Schlaues gefunden!! Schiffstation Küssnacht am Rigi (See) gibt es nicht. Fehlt Warum? Fahrplanentwurf 3600.... Luzern-Küssnacht am Rigi (See) fehlt. Warum? In Küssnacht am Rigi fehlen im Sommerfahrplan auch Schiffsverbindungen früher bis zu vier Kurse im zwei Stunden Takt Küssnacht am Rigi Richtung Luzern. Im Moment nur noch einen Kurs am Mittag Luzern-Küssnacht-Luzern. Für Touristen und Ausflüglern nicht attraktiv und sehr schlecht.	wird nicht umgesetzt	1	Das Fahrplanangebot der SGV wird nicht durch den Kanton Schwyz bestellt oder finanziert. Die SGV betreibt ihre Schiffsverbindungen eigenwirtschaftlich und richtet das Angebot insbesondere nach der Nachfrage und den betrieblichen Rahmenbedingungen aus. Die Ausgestaltung des Schiffsangebots von und nach Küssnacht liegt deshalb in der Zuständigkeit der SGV.